

Roffler und Wyss in den Top Ten

Beim 2. Lauf der IXS-Marathonserie, der Elsa Bike Trophy in Estavayer, haben die beiden Churer Stefan Roffler und Norbert Wyss am Sonntag als Fünfter und Zehnter auf der Langdistanz von 60 Kilometern Top-Ten-Plätze erreicht.

Mountainbike. – Zu Beginn des Rennens in Estavayer hatte der Churer Langstrecken-Mountainbiker Stefan Roffler Mühe. Er musste sich durchkämpfen. Zweimal schaffte er den Anschluss an die Spitzengruppe, aber ein drittes Mal nicht mehr. Mehr als die Hälfte des Rennens absolvierte Roffler alleine. Trotzdem konnte er von Rang 11 noch auf Platz fünf vorrücken. Nur wenig fehlte und er hätte gar das Leadertrikot in der IXS-Marathonserie übernommen. Auch Norbert Wyss hatte zu Beginn Mühe, die Rhythmusänderungen der Besten mitzugehen. Gegen Ende lief es ihm immer besser, und so war er mit dem zehnten Schlussrang zufrieden. Mit dem in Davos wohnhaften Pfäferser Stefan Sulser (Rang 7) war ein dritter Bündner vorne mit dabei.

Auf der Kurzstrecke belegten der Igerer Urs Baumann sowie der Jenazer Jörg Egli die Ränge 2 und 3. Beide fuhren von Anfang an in der Spitzengruppe mit. Ebenfalls in den Top Ten klassierte sich der Churer Stefan Dütschler als Sechster sowie bei den Frauen Sabrina Camenisch (Felsberg) als Siebente. (cw)

BSV will Biathlon integrieren

Ski. – Am Pfingsttag ist in Untervaz die Delegiertenversammlung des Bündner Skiverbandes (BSV) durchgeführt worden. Präsident Gabriel Casutt sprach in seinem Jahresbericht von einer guten Zusammenarbeit zwischen Skiclubs und den sogenannten Trainingszellen. Der BSV will neu Biathlon in den Verband integrieren und einen Trainer für den Bereich Nordisch und Biathlon einstellen.

Der BSV wendete im Jahr 2010 850 000 Franken auf. Diese Ausgaben übersteigen die Einnahmen um ein Mehrfaches. Gemäss Casutt wurden deshalb Briefe mit einem Spendenaufruf versandt. «Die Resonanz ist da, und es treffen regelmässig Zahlungen ein», sagte Casutt, der hofft, bis in drei Jahren die Finanzlage in den Griff zu bekommen. (gve)

Ränge 2 und 5 für Fabrizio Reich

Kart. – Am Pfingstsonntag haben sich die Kartpiloten zum dritten Lauf des Swiss Rok Cup im italienischen Pavia getroffen. Dabei ging es auch um Qualifikationspunkte fürs Weltfinale am 16. Oktober. Der Meisterschaftslauf wurde gemeinsam mit dem 7-Laghi-Cup ausgetragen, wodurch auch die Top-Piloten aus Italien am Start waren. Im Zeitfahren waren die ersten zwölf Piloten innerhalb von nur zwei Zehntelsekunden rangiert. Fabrizio Reich aus Chur startete von Platz 10 zum ersten Lauf. Er arbeitete sich darauf durch das hart kämpfende Feld und beendete das erste Rennen auf Platz 2. Auch der Finallauf war umstritten. Mit couragierten Überholmanövern sicherte sich Reich Platz 5. Für die Wertung des Swiss Rok Cups bedeutete dies Platz 1 und 2. (ar)

IN KÜRZE

Fussball. Dank einem 2:0-Erfolg gegen die Auswahl aus Appenzell gewannen die A-Junioren von Chur 97 in der höchsten Kategorie die Meisterschaft des Ostschweizer Fussballverbandes. Dies berechtigt das Team, am 25./26. Juni am nationalen Finalturnier in Schwamendingen teilzunehmen.

Zwei junge Bündner Teams sorgen für Begeisterung

Die US Schluein Ilanz auf dem Schlussrang 2, der FC Thusis-Cazis auf Platz 3: In der 3. Liga darf der Bündner Fussball auf eine gelungene Saison zurückblicken.

Von Bernhard Camenisch

Fussball. – Nach dem 3:1-Sieg zum Abschluss am Montag in Celerina fehlten der US Schluein Ilanz am Ende zwei Punkte auf den FC Sevelen. Dieser hatte die Führung ab der dritten Runde nicht mehr aus der Hand gegeben und realisierte den Durchmarsch von der 4. Liga in die 2. Liga regional. «Ich darf zufrieden sein. Wir spielten mit einem jungen Team, das am Anfang seiner Entwicklung steckt, eine sehr gute Saison», sagt US-Coach Urs Casutt nach seiner ersten Spielzeit in diesem Amt.

«Wir werden viel Freude haben»

Im zweiten Jahr der 3.-Liga-Zugehörigkeit steigerten sich die offensiv und spielstarken Oberländer von 34 auf 51 Punkte aus 22 Spielen. Wie überlegen die beiden Spitzenteams waren, belegt die Tatsache, dass im Vorjahr 45 Zähler zum Aufstieg reichten. Zwischenzeitlich durfte auch Schluein Ilanz mit der 2. Liga liebäugeln. In den entscheidenden Phasen machte sich aber die fehlende Routine bemerkbar. «Die Mannschaft mit der grössten Konstanz ist aufgestiegen. Wir werden mit unserem Team aber auch in den nächsten Jahren viel Freude haben», hadert Casutt nicht mit dem verpassten Aufstieg.

Tatsächlich sieht die Zukunft der US Schluein Ilanz, die ihr Saisonziel, ein Platz in den Top 4, allemal souverän erreicht hat, rosig aus. Mit einem Durchschnittsalter von knapp 22 Jahren stellte sie in der abgelaufenen Saison eine blutjunge Truppe. Der Kern wird auch nach der Sommerpause zusammenbleiben. Das Augenmerk wird in der Zwischenzeit darauf gelegt, das Kader mit Nachwuchsspielern aus der Region zu verbreitern.



Szene aus dem letzten Bündner Derby der Saison: Tiziano Vincenz (links) von der US Schluein Ilanz versucht sich gegen Michael de Melo und Michel Bolli vom FC Celerina durchzusetzen. Bild Rolf Canal

Mit je 24 Punkten, aber mit dem besten Torverhältnis (plus 19), war in der 3. Liga, Gruppe 1, weder Sevelen noch Schluein Ilanz das stärkste Team der Rückrunde, sondern der FC Thusis-Cazis. Die nur 23 erhaltenen Gegentreffer sind sogar Liga-Bestwert über die gesamte Saison. Zu guter Letzt wurde am Montag der FC Sargans mit 2:0 nach Hause geschickt. Befürchtete der in der Winterpause zurückgetretene Trainer Philip Kyriakidis vor der Saison noch, dass es gegen den Abstieg geht, schloss der FCTC die Meisterschaft auf dem dritten Platz ab. 44 Punkte holte das mit ebenfalls vielen jungen Spielern gespickte Team, 14 mehr als im Vorjahr. Unter dem Trainertrio Reto Hunger, Reto Keller und Jan Kollegger mischte Thusis-Cazis die Liga zu Beginn der

Rückrunde mit sieben Siegen in Serie gehörig auf. Zwischenzeitlich überholte es sogar Schluein Ilanz, bevor der Schnauf etwas ausging. «Wir spielten eine überragende Rückrunde. Der dritte Schlussrang sieht super aus», freut sich Kollegger. Er wird das Team auch in der kommenden Saison betreuen. Die definitive Trainerkonstellation ist indes noch nicht geklärt. Auch dem FC Thusis-Cazis bleiben die Stammspieler erhalten.

Valposchiavo Calcio ist zurück

Für den Absteiger FC Celerina mit seinem scheidenden (Spieler-)Trainer Danilo Pelazzi stehen am Ende eines missglückten einjährigen 3.-Liga-Gastspiels nur sechs Zähler. Die Engadiner tauschen die Plätze wie schon im letzten Sommer mit Valposchiavo

Calcio. Die Puschlaver setzten sich in der reinen Bündner Gruppe der 4. Liga in einem Kopf-an-Kopf-Rennen gegen Bonaduz durch. Aus der benachbarten Gruppe, in der die zweite Mannschaft von Chur 97 als bestes Bündner Team das Championat auf Rang beendete, ist der FC Azzurri Schaan aufgestiegen. Er ersetzt den FC Trübbach.

Weil der FC Landquart-Herrschaft als Absteiger aus der 2. Liga regional dazustösst, wird der 3.-Liga-Spielbetrieb in zwei Monaten mit vier Bündner Teams wieder aufgenommen. Sowohl im Lager der US Schluein Ilanz als auch in dem des FC Thusis-Cazis erwartet man mit den Landquartern eine starke Konkurrenz sowie generell eine spannende und ausgeglichene Meisterschaftskonstellation.

AUF EINEN BLICK

Fussball

3.-Liga-Telegramme

Celerina – Schluein Ilanz 1:3 (0:1)

San Gian. – 30 Zuschauer. – SR Hardegger. Tore: 43. R. Derungs 0:1. 60. Noghredo (Foulpenalty) 1:1. 65. Luca Vincenz 1:2. 73. Bundi 1:3. Celerina: Mitrovic; Andrinet (81. Pelazzi), Marques, Gubser, Bontognali; De Melo, Steiner (46. Schiuchetti), Noghredo, Kadrija (66. Izairi); Bolli, Lardi. Schluein Ilanz: Cavagn; Camenisch, Panier, Cavelti; Sandro Derungs, Ramon Derungs, Tiziano Vincenz, Luca Vincenz (62. Bundi), Welter; Stefan Berni, Riessen.

Bemerkungen: Schluein Ilanz ohne Jan Berni, Martin Casutt, Danilo Sgier (verletzt), Paulin, Sax und Gian Sgier (abwesend). – Verwarnungen für Gubser, De Melo und Cavagn (alle wegen Fouls).

Thusis-Cazis – Sargans 2:0 (0:0)

St. Martin, Cazis. – 120 Zuschauer. – SR Giger. Tore: 52. Eigenter Sargans 1:0. 69. Nauli 2:0. Thusis-Cazis: Canonica (46. Rudin); Nauli, Tinner, Sgier, Camiu; Neuhaus, Feltscher, Barandun, Bass (75. Sothiharan); Brot (65. Brunner), Stjepanovic. Bemerkungen: Thusis-Cazis ohne Dolf, Marc Kollegger, Mihajlovic (verletzt) und Spörri (Ausland).

4. Liga Gruppe 1

Valposchiavo Calcio – Lenzerheide Valbella 7:1. Luso Chur – Landquart-Herrschaft 1:1. Ems a – Mladost 2:0. Bonaduz – Untervaz 4:1. Surses – Davos 3:5. Rangliste: 1. Valposchiavo Calcio 20/54. 2. Bonaduz 20/51. 3. Untervaz 20/36. 4. Ems a 20/31. 5. Luso Chur 20/27. 6. Lusitanos de Samedan 20/25. 7. Davos 20/24. 8. Mladost 20/23. 9. Landquart-H. 20/20. 10. Lenzerheide 20/16. 11. Surses 20/9.

4. Liga Gruppe 2

Triesen – Orion Chur 4:2. Schaan – Eschen/Mauren 3:1. Chur 97 – Ems b 2:2. Trun/Rabius – Schluein Ilanz 4:3. Lumnezia – Danis-Tavanasa 3:1. Rangliste: 1. Schaan 20/45. 2. Eschen/Mauren 20/43. 3. Chur 97 20/35. 4. Triesen 20/34. 5. Lumnezia 20/30. 6. Trun/Rabius 20/30. 7. Danis-Tavanasa 20/23. 8. Ems b 20/22. 9. Orion Chur 20/17. 10. Schluein Ilanz 20/14. 11. Rueun 20/11.

5. Liga Gruppe 1

Danis-Tavanasa – Schluein Ilanz 0:0. Sedrun/Disentis – Lumnezia 6:3. Gelb-Schwarz – Laax b 3:5. Union

Trin – Vals 2:4.

Rangliste: 1. Laax b 16/43. 2. Union Trin 16/32. 3. Vals 16/30. 4. Sedrun/Disentis 16/27. 5. Gelb-Schwarz 16/21. 6. Trun/Rabius 16/18. 7. Lumnezia 16/18. 8. Schluein Ilanz 16/15. 9. Danis-Tavanasa 16/5.

5. Liga Gruppe 2

Croatia 92 Chur – Surses 4:3. Chur United – Thusis-Cazis 4:1. Bregaglia – Scuol 2:3. Rangliste: 1. Chur United 14/40. 2. Scuol 14/30. 3. Bregaglia 14/25. 4. Thusis-Cazis 14/23. 5. Laax a 14/16. 6. Untervaz 14/12. 7. Croatia 92 Chur 14/12. 8. Surses 14/4. 9. Celerina 0/0.

5. Liga Gruppe 3

Sevelen – Balzers 4:3. Rebstein b – Taminatal 4:4. Mels – Sargans a 4:2. Flums – Rebstein b 1:1. Bad Ragaz – Triesen 3:1. Arosa – Taminatal 4:0. Rangliste: 1. Triesen 19/43. 2. Bad Ragaz 19/40. 3. Walenstadt 19/32. 4. Arosa 19/27. 5. Taminatal 19/25. 6. Sevelen 19/25. 7. Flums 19/25. 8. Mels 19/24. 9. Sargans a 19/19. 10. Balzers 19/18. 11. Rebstein b 10/9.

Junioren League A

Widnau – Neckertal-Degersheim 4:3. Tägerwilen – Montlingen 3:1. Rorschach – Romanshorn 2:1. Gossau – Uzwil 0:3. Appenzell – Rapperswil-Jona 4:3. Chur 97 – Team Appenzellerland 2:0. Rangliste: 1. Chur 97 11/25. 2. Tägerwilen 11/23. 3. Team Appenzellerland 11/19. 4. Rorschach 11/19. 5. Neckertal-Degersheim 11/18. 6. Uzwil 11/18. 7. Appenzell 11/15. 8. Montlingen 11/15. 9. Widnau 11/15. 10. Rapperswil-Jona 11/15. 11. Gossau 11/7. 12. Romanshorn 11/4.

Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Surselva – Steinach 4:0. Rebstein – Abtwil-Engelburg 1:0. Goldach – Buchs 6:2. Au-Berneck 05 – Haag 3:5. Chur 97 – Landquart-Herrschaft 3:1. Rangliste: 1. Rebstein 10/24. 2. Goldach 10/20. 3. Buchs 10/19. 4. Landquart-Herrschaft 10/18. 5. Abtwil-Engelburg 10/18. 6. Haag 10/16. 7. Chur 97 10/15. 8. Eschenbach 10/14. 9. Surselva 10/10. 10. Au-Berneck 05 10/5. 11. Steinach 10/1.

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 1

Celerina – Valposchiavo Calcio 0:1. Celerina – Thusis-Cazis 2:2. Bonaduz – Glarus b 2:1. Balzers – Untervaz 2:1.

Rangliste: 1. Balzers 6/14. 2. Bonaduz 6/11. 3. Valposchiavo Calcio 6/9. 4. Thusis-Cazis 6/9. 5. Untervaz 6/9. 6. Celerina 6/4. 7. Glarus b 6/3.

Junioren League B

Team Appenzellerland – Staad 4:1. Brühl – Chur 97 3:0. Ruggell – Gossau 4:1. Henau – Team St. Galler Oberland 1:2. Frauenfeld – Rapperswil-Jona 3:2. Diepoldsau-Schmitter – Uzwil 3:6. Rangliste: 1. Rapperswil-Jona 11/27. 2. Brühl 11/26. 3. Ruggell 11/22. 4. Frauenfeld 11/20. 5. Uzwil 11/18. 6. Gossau 11/16. 7. Henau 11/14. 8. Team St. Galler Oberland 11/12. 9. Chur 97 11/11. 10. Diepoldsau-Schmitter 11/10. 11. Team Appenzellerland 11/9. 12. Staad 11/3.

Junioren B, Promotion

Team Bodensee – Vaduz 9:0. Goldach – Winkeln SG 0:2. Au-Berneck 05 – Fortuna SG 3:6. Appenzell – Mels 1:5. Chur 97 – Montlingen 2:3. Rangliste: 1. Wittenbach 10/28. 2. Fortuna SG 10/22. 3. Winkeln SG 10/20. 4. Team Bodensee 10/16. 5. Goldach 10/16. 6. Appenzell 10/10. 7. Montlingen 10/10. 8. Vaduz 10/10. 9. Chur 97 10/10. 10. Au-Berneck 05 10/9. 11. Mels 10/7.

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Rheineck – Walenstadt 4:5. Landquart-Herrschaft – Rapperswil-Jona 4:1. Balzers – Haag 9:5. Bad Ragaz – Eschen/Mauren 6:5. Altstätten – Schaan 7:2. Rangliste: 1. Schaan 9/22. 2. Walenstadt 9/18. 3. Balzers 9/13. 4. Eschen/Mauren 9/13. 5. Rheineck 9/13. 6. Altstätten 9/12. 7. Bad Ragaz 9/11. 8. Haag 9/10. 9. Rapperswil-Jona 9/10. 10. Landquart 9/9.

Junioren B, 2. Stärkeklasse, Gruppe 1

Surselva – Trübbach 8:2. Thusis-Cazis – Untervaz 2:5. Sargans a – Team Cadi 2:0. Ems – Lenzerheide Valbella 5:0. Davos – Bonaduz 2:2. Bonaduz – Ems 2:3. Rangliste: 1. Sargans a 9/27. 2. Team Cadi 9/18. 3. Surselva 9/18. 4. Trübbach 9/16. 5. Untervaz 9/15. 6. Ems 9/13. 7. Bonaduz 9/10. 8. Thusis-Cazis 9/6. 9. Lenzerheide Valbella 9/6. 10. Davos 9/4.

Junioren League C

Team St. Galler Oberland – Tobel-Affeltrangen 6:0. Uzwil – Widnau 3:2. Gossau – Wattwil Bunt 1929/2:4. Au-Berneck 05 – Frauenfeld 2:4. Chur 97 – Weinfelden-Bürglen 3:0 forfait. AS Calcio Kreuzlingen – Brühl 1:2.

Rangliste: 1. Brühl 11/31. 2. Wattwil Bunt 1929 11/22. 3. Frauenfeld 11/21. 4. AS Calcio Kreuzlingen 11/21. 5. Gossau 11/20. 6. Tobel-Affeltrangen 11/16. 7. Team St. Galler Oberland 11/16. 8. Uzwil 11/13. 9. Au-Berneck 05 11/13. 10. Chur 97 11/11. 11. Widnau 11/4. 12. Weinfelden-Bürglen 11/1.

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

Wittenbach – Weinfelden-Bürglen 1:0. Weinfelden-Bürglen – Ebnat-Kappel 5:1. Neckertal-Degersheim – Wängi 1:1. Linth 04 – Thusis-Cazis 0:1. Kirchberg – Ems 3:4. Ebnat-Kappel – Bühler 2:0. Rangliste: 1. Thusis-Cazis 18/45. 2. Bühler 18/36. 3. Ebnat-Kappel 18/29. 4. Wittenbach 18/27. 5. Linth 04 18/27. 6. Wängi 18/21. 7. Ems 18/20. 8. Neckertal-Degersheim 18/19. 9. Weinfelden-Bürglen 18/19. 10. Kirchberg 18/13.

Mountainbike

IXS Marathon Elsa Bike Estavayer

60 km Männer: 1. Christoph Sauser (Sigriswil) 2:18:16. 2. Friedrich Dähler (Ettingen) 4:44. 3. Jonas Baumann (Oberdorf) 5:05. 4. Manuel Scheidegger (Goldwil b. Thun) 5:40. 5. Stefan Roffler (Chur) 8:17. 6. Silvio Büsser (Rüti ZH) 9:40. 7. Stefan Sulser (Davos Platz) 9:53. 8. Xavier Dafflon (Avry-sur-Matran) 10:00. 9. Patrick Leuzinger (Ennenda) 10:36. 10. Norbert Wyss (Chur) 11:04. Ferner: 27. Marcus Derungs (Surcasti) 16:09. 40. Curdin Bürkli (Chur) 20:55. 64. Mathias Alig (Vals) 26:17. 66. Sandro Hermann (Domat/Ems) 26:23. 67. Ueli Niederer (Davos Dorf) 26:29. 97. Sascha Filiri (St. Maria Val Müstair) 32:34. 98. Cyrille Gallin (St. Moritz) 32:49. 140. Reto Grundemann (Chur) 37:17. 153. Rainer Hartmann (Zizers) 39:51. 154. Jörg Conrad (Küblis) 40:02. 30 km Männer: 1. Michael Fei (Egliswil) 1:10:28. 2. Urs Baumann (Igis) 0:25. 3. Jörg Egli (Furna) 0:30. Ferner: 6. Stefan Dütschler (Chur) 1:34. 21. Dominic Leu (Maienfeld) 3:41. 33. Pascal Nay (Zizers) 5:52. 63. Fabio Tuor (Brigels) 9:53. 68. Erwin Peng (Zizers) 10:10. 71. Andreas Schwendener (Chur) 10:27. 83. Michael Liesch (Felsberg) 13:06. 98. Remigi Maisen (Trun) 13:56. 30 km Frauen: 1. Nadia Walker (Altdorf UR) 1:18:46. 2. Christine Schaffner (Schliern b. Köniz) 6:23. 3. Erika Speck (Appenzell) 7:21. Ferner: 7. Sabrina Camenisch (Felsberg) 9:22. 19. Alessia Nay (Zizers) 15:17. 28. Patrizia Grest (Jenaz) 21:23. 39. Eva Federspiel (Igis) 29:14.